

deutendsten; die äußere Länge beträgt 158 M., die innere 148,13 M.; dabei mißt das Mittelschiff die ungewöhnliche Weite von 15,24 M., das Langhaus im Ganzen 32,92 M., und selbst das 67 M. lange Querhaus hat eine dreischiffige Anlage von 29,26 M. Weite. Das Querschiff ist ein streng frühgothischer Bau aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts, in dreischiffiger Anlage durchgeführt, mit reichgruppirten Bündelpfeilern, in deren Auskehrlungen acht Säulchen gestellt sind. Die

Gliederung der Arkadenbögen entspricht dieser reichen Anlage. Langhaus und Chor als die spätern Theile zeigen eine entsprechend reichere Durchbildung, wobei Einflüsse der continentalen Architektur, namentlich der deutschen unverkennbar sind. Dieselben zeigen sich in der Gestalt der mit zwölf Halbpfeilern besetzten Bündelpfeiler, an denen die für die Mittelschiffgewölbe bestimmten Dienste in organischer Weise vom Boden aufwachsen, besonders aber an den Triforien, die mit ihrem etwas schematischen Maaßwerk in die Fensteranlage hineingezogen sind; endlich an den reichen Netzgewölben. Das Außere erhält durch die beiden Thürme der Fassade und einen gewaltigen Vierungsturm eine ebenso imposante Anlage wie das Innere. Auch die in Ruinen liegende Abteikirche von Melrose gehört in die spätere Zeit. Seit 1453 im Schiffbau ausgeführt und zuletzt durch den Chor

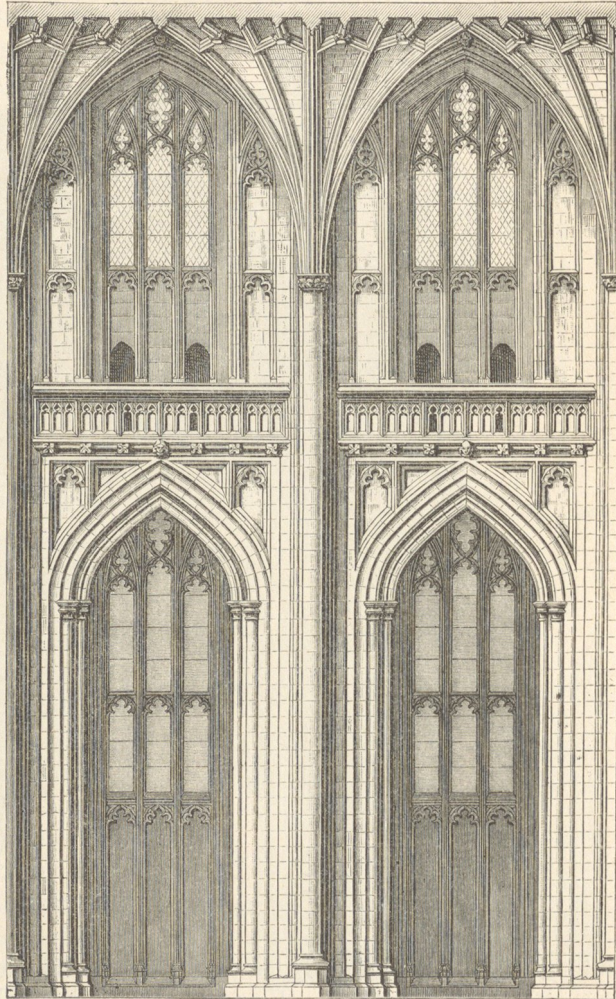


Fig. 655. Kathedrale von Winchester. Schiff. (Nach Sharpe.)

abgeschlossen, zeigt dieser bedeutende Bau in den Fenstern ungemein reiche, aber schon spielende Maaßwerke, bei denen die Perpendikularformen mit reichern Elementen in Verbindung treten. Besonders großartig ist das colossale Fenster im südlichen Kreuzgiebel. Den Uebergang zum Perpendikularsystem des 15. Jahrh. veranschaulicht kein Gebäude in so klarer, entschiedener Weise, wie das seit 1393 umgebaute Langhaus der Kathedrale von Winchester. Dieser imposante Bau ist das Werk des *William von Wykeham*, der, 1323 geboren, als begabter und hochgebildeter Architekt schon früh dem baueifrigen König Eduard III.

Melrose.

Winchester.